

Sektion Bowling Sachsen

Ausschreibung zum Sachsenpokal 2008

Spielberechtigung:

- Qualifizierte Vereine und Klubs aus der abgeschlossenen sächsischen Klubmeisterschaft 07/08
- Rückkehrer aus den Bundesligen

Internet: www.sachsenbowler.de

E-Mail: pokal@sachsenbowler.de



Sachsenpokal

Der Sachsenpokal 2008 ist ein Vereinspokal, der für Vereine und Klubs ausgeschrieben wird. Die Pokalsiegermannschaften Damen und Herren qualifizieren sich für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft für Ländermannschaften 2008.

Von jedem Verein bzw. Klub kann **nur eine** Mannschaft am Wettbewerb teilnehmen. Gespielt wird an drei Spieltagen in Dresden, Chemnitz und Leipzig. Die Herren spielen zwei Vorrunden und die Damen eine Vorrunde. Es qualifizieren sich 28 Herren- und 10 Damenmannschaften für die Teilnahme, begrenzt durch Bahnkapazität. Die Qualifikation ergibt sich aus dem Schnitt der jeweils besten Vereins- bzw. Klubmannschaft. Die teilnahmeberechtigten und qualifizierten Mannschaften werden von der Sektionsleitung benachrichtigt.

Aufgrund der vorliegenden Meldungen von 19 Herren- und 6 Damenmannschaften ergibt sich folgende Änderung der Ausschreibung vom Juni 2008:

Die Mannschaft der 1.L.E. Little Rollers CB (Herren) wird als schnittbeste Mannschaft sofort für die Zwischenrunde gesetzt.

Spielweise

Jede Mannschaft spielt 4 Spiele auf amerikanische Spielweise gegen den Losgegner. Eine Mannschaft besteht aus vier Spielern. Alle Spieler spielen gegen ihren Mannschaftsgegner auf der selben Position. Vor jeder Runde schreiben die Mannschaften ihre Spieler in einer Reihenfolge auf den Spielzettel. Diese Reihenfolge muss die ersten beiden Spiele beibehalten werden.

Die „Mannschaft 2“ wird mittels Los, vor Spielbeginn, durch einen Mannschaftsvertreter gezogen. Nach den ersten beiden Spielen hat „Mannschaft 2“ das Wechselrecht und darf beliebig Spielerpositionen tauschen. Im nächsten Spiel liegt das Wechselrecht bei „Mannschaft 1“. Die ersten 9 (Herren) bzw. 3 (Damen) schnittbesten Mannschaften werden gesetzt und der Gegner als „Mannschaft 2“ zugelost.

Punktesystem

Jeder Spieler bekommt für einen Sieg 2 Punkte, bei Pingleichstand einen Punkt und bei einer Niederlage 0 Punkte pro Spiel. Die Mannschaft mit dem höheren Gesamtpinergebnis erhält ebenfalls 2 Punkte, bei Pingleichstand einen Punkt und bei einer Niederlage 0 Punkte pro Spiel. Die erspielten Punkte der einzelnen Spieler und der Mannschaft werden zusammengezählt. Maximal können 10 Punkte pro Spiel erreicht werden. Die Mannschaft mit der höheren Punkteanzahl ist für die nächste Runde qualifiziert und die Mannschaft mit der geringeren Punkteanzahl scheidet aus dem Turnier aus.

Bei Punktgleichstand wird das Pinergebnis gewertet, sollte dieses auch gleich sein, tritt das „18-Meter-Strike-Out“ in Kraft. Jede Mannschaft tritt mit 4 Spielern an und wirft im Wechsel einmal. Ist dieser Wurf ein Strike so wird er als Treffer gewertet, kein Strike - kein Treffer. Insgesamt werden 4 Würfe absolviert. Der Spieler, der den ersten Wurf gemacht hat, darf seinen zweiten Wurf, erst nachdem die drei anderen aktiven Spieler der Mannschaft ihren ersten Wurf gemacht haben, absolvieren. Sollte danach kein Sieger feststehen, wird in der gleichen Spielerreihenfolge weitergespielt, bis eine der beiden Mannschaften pro Frame einen Strike mehr hat.

Allgemeines

Der Ausschreibung liegt die aktuelle Sportordnung der DBU (Deutsche Bowling Union) und die laufende Sportordnung der Sektion Bowling im KVS zugrunde. Teilnahmeberechtigte Spieler, sind nur die Spieler, die eine gültige Ranglistenkarte oder die Beantragung einer Ranglistenkarte nachweisen können. Gespielt wird eine Vor- und Zwischenrunde bei den Herren, sowie eine Endrunde Damen und Herren im K.O. – System, dass bedeutet, die Mannschaft die verliert scheidet aus dem Turnier aus. Der Sachsenpokal ist ein Ranglisteturnier, außer im Bakersystem werden alle Spiele für die Rangliste gewertet.

Die Ergebnisse werden auf www.sachsenbowler.de veröffentlicht.

Ansprechpartner:

René Kaiser - Petra Ockain - Daniel Busch - pokal@sachsenbowler.de

Sektion Bowling in Sachsen - Mitglied der Deutschen Bowlingunion und dem Keglerverband Sachsen e.V.



Sektion Bowling Sachsen

Ausschreibung zum Sachsenpokal 2008

Spielberechtigung:

- Qualifizierte Vereine und Klubs aus der abgeschlossenen sächsischen Klubmeisterschaft 07/08
- Rückkehrer aus den Bundesligen

Internet: www.sachsenbowler.de

E-Mail: pokal@sachsenbowler.de



Vorrunde am: 23.08.2008 im U.S. PLAY Dresden entfällt komplett!

Vorrunde - Herren:

Am: 24.08.2008 im Bowlplay Leipzig

Check-In: 9:30 Uhr Spielbeginn: 10:00 Uhr

Spielpreis: 1,85 €

Es qualifizieren sich jeweils die Sieger aus den Paarungen zzgl. die schnittbeste Herrenmannschaft der Saison 2007/08.

Zwischenrunde – Herren:

Am: 24.08.2008 im Bowlplay Leipzig

Spielbeginn: ca. 14:00 Uhr Spielpreis: 1,85 €

Es qualifizieren sich jeweils die Sieger aus den Paarungen und der schnittbeste Verlierer (dabei werden alle acht an diesem Spieltag erreichten Ergebnisse gewertet.) für das Finale.

Endrunde und Finale Damen & Herren:

Am: 31.08.2008 im Vita-Center Chemnitz

Check-In: 9:30 Uhr Spielbeginn: 10:00 Uhr

Finale- Spielbeginn: ca. 14:00 Uhr

Spielpreis Endrunde: 1,85 €

Spielpreis Finale: frei

Endrunde:

Es werden 4 Spiele wie in der Vorrunde der Herren absolviert. Die Spielerpositionen dürfen nicht getauscht werden. Die besten 3 Mannschaften + schnittbesten Verlierer (es werden nur die Tagesergebnisse gewertet) qualifizieren sich für das Finale.

Finale:

Es werden 6 Spiele in amerikanische Spielweise im Bakersystem gespielt. Nach jedem Spiel wird der Gegner und die Bahn gewechselt.

Bakersystem mit 4 Spielern: Es wird nur ein Spiel am Monitor eingestellt und jeder Spieler wirft einen Frame. Wenn der vierte Spieler seinen Frame geworfen hat ist danach der erste Spieler wieder an der Reihe, dann der zweite Spieler... u.s.w. bis ein ganzes Spiel beendet ist. Die Spielerreihenfolge darf nach jedem Spiel gewechselt werden aber nicht im Spiel selbst.

Diese 6 Spiele werden nach dem Punktesystem; Gewonnen 2 Punkte, Gleichstand 1 Punkt; Verloren 0 Punkte gewertet. Bei Punktegleichstand tritt das „18-Meter-Strike-Out“ in Kraft.

Ansprechpartner:

René Kaiser - Petra Ockain - Daniel Busch - pokal@sachsenbowler.de

Sektion Bowling in Sachsen - Mitglied der Deutschen Bowlingunion und dem Keglerverband Sachsen e.V.



Sektion Bowling Sachsen

Ausschreibung zum Sachsenpokal 2008

Spielberechtigung:

- Qualifizierte Vereine und Klubs aus der abgeschlossenen sächsischen Klubmeisterschaft 07/08
- Rückkehrer aus den Bundesligen

Internet: www.sachsenbowler.de

E-Mail: pokal@sachsenbowler.de



Auswechslung

Pro Mannschaft darf nur ein Spieler ausgewechselt werden. Dieser Spieler darf an diesem Tag nicht mehr eingesetzt werden.

Teilnahmegebühr / Meldeschluss

Die qualifizierten und spielberechtigten Vereine bzw. Klubs werden von der Sektion Bowling per Mail benachrichtigt. Kann ein spielberechtigter Verein oder Klub sein Startrecht nicht wahrnehmen, hat er umgehend den Vizesportwart René Kaiser per Mail zu benachrichtigen, damit der nächstplatzierte Verein/Klub nachrücken kann.

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 15,00 € (pro Mannschaft) ist bis zum 31.07.08 auf das Konto der Sektion Bowling (mit entsprechendem Betreff) :

Vogel
Konto.-Nr.: 412 1081 825
BLZ: 850 503 00
Ostsächsische Sparkasse Dresden

zu überweisen.

Die Teilnahmegebühr wird vollständig an die jeweils drei erstplatzierten Mannschaften gleichmäßig als Trainingszuschuss ausbezahlt.

Die Siegermannschaften erhalten einen Wanderpokal.

Ansprechpartner:

René Kaiser - Petra Ockain - Daniel Busch - pokal@sachsenbowler.de

Sektion Bowling in Sachsen - Mitglied der Deutschen Bowlingunion und dem Keglerverband Sachsen e.V.

